

01.01.2013 – 20:19 Uhr

Westfalenpost: Keine Abzocke unter dieser Nummer Von Martin Korte*Hagen (ots) -*

Neue Etappe im Rennen zwischen Hase und Igel: Die Bundesregierung will dreisten Telefonabzockern per Gesetz das Handwerk legen. Endlich. Denn das, was Berlin nun zu Papier gebracht hat, fordern Verbraucherschützer schon lange. Doch leider kann die Legislative meist nicht Schritt halten mit den rasanten technischen Entwicklungen in der Telekommunikation (siehe Internet). Oder wie ist es etwa zu erklären, dass bisher der Einsatz von automatischen Anrufmaschinen nicht geahndet werden kann? Betrüger sind halt schneller als Politiker - und das kann man letzteren noch nicht einmal vorwerfen.

Selbstverständlich ist es sinnvoll, bei Gewinnspiel-Verträgen künftig die Schriftform vorzuschreiben. Das Überrumpeln ahnungsloser Bürger am Telefon wird damit erschwert. Allerdings gehen die Berliner Pläne nicht weit genug. Sie lassen den Betrügern noch zu viele Schlupflöcher, etwa in der Frage, in welcher Form und Eindeutigkeit die ausdrückliche Einwilligung des Verbrauchers zur Telefonwerbung erfolgen muss.

Am Ende wird jedoch niemand dem Bürger die Verantwortung für das eigene Tun nehmen können. Sein schlagkräftigstes Mittel bei unseriös anmutenden Anrufen bleibt: auflegen!

Pressekontakt:

Westfalenpost
Redaktion

Telefon: 02331/9174160

Original-Content von: Westfalenpost, übermittelt durch news aktuell

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/58966/2390976> abgerufen werden.